



© hertha hurnaus

architektonisches konzept

das neue schulgebäude „wienerwaldgymnasium“, im wettbewerbsverfahren noch als expositur des bg/brg purkersdorf am standort tullnerbach geführt, liegt in bevorzugter grünlage, umgeben von wald und natur. auf die relativ starke hanglage und den vorhandenen höhenbeschränkungen wird mit einem terrassierten baukörper reagiert, der sich über vier geschoße nach süden in hangneigung abtreppt, wodurch großzügige terrassen auf allen ebene entstehen. die über das parkdeck auskragende konstruktion nimmt den großen außensportplatz auf. der gesamte schulbereich bleibt autofrei, lediglich fahrradabstellplätze sowie ein parkplatz für menschen mit besonderen bedürfnissen sind unmittelbar beim eingang in ebene 0 angeordnet.

indoor-campus

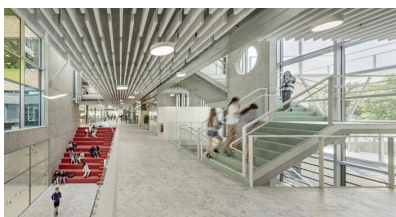
die anordnung der räume um das volumen der vier-geschoßigen aula ist klar und übersichtlich und ermöglicht eine gute orientierung. unterschiedliche räumliche situationen bieten ein vielfältiges angebot an nutzungen. der indoor-campus lädt zum sitzen und beobachten ein, ist erholungs-, spiel- und lernraum und bietet raum für veranstaltungen aller art, ist treffpunkt für alle schüler:innen und lehrende.

auf der ebene des haupteingangs liegen der raum für die lehrenden, die küche und der essbereich, die bibliothek, die verwaltungsräume, der mehrzwecksaal, der musikraum, sowie die räumlichkeiten für die nachmittagsbetreuung. die große lesetreppe verbindet die eingangsebene mit der unteren gebäudeebene mit den räumen für kunst, werken, naturwissenschaften und informatik, dem turnsaal und dem gymnastikraum mit den erforderlichen nebenräumen. die unterrichtsräume sind in den beiden oberen ebene angeordnet: ebene 2 – 19 klassen für sekundarstufe 1; ebene 3 – 13 klassen für die sekundarstufe 2. hier ermöglichen mobile trennwände großzügige raumverbindungen für prüfungssituationen. von nahezu allen räumen ist ein direkter zugang zu anschließenden terrassenflächen oder freibereichen möglich.

outdoor-campus

wesentlicher teil des räumlichen konzepts ist die erweiterung der lernbereiche um direkt vorliegende außenbereiche wie terrassen, grünflächen, sitzstufen, freiklassen und balkone. aula, bibliothek, mehrzweck-raum, essbereich, nachmittagsbetreuung und können zu überdachten freibereichen geöffnet werden, dies ermöglicht arbeiten, essen oder entspannen im freien. die räumliche konzeption soll den geist der schule unterstützen: offenheit, übersichtlichkeit, orientier-barkeit, vernetzung, großzügigkeit, lichtdurchflutete freundlichkeit, fließende übergänge zwischen innen und außen.

freiräume



hertha hurnaus



hertha hurnaus

wienerwaldgymnasium tullnerbach

norbertinumstraße 7
3013 tullnerbach, österreich

auftraggeber

big im auftrag der bildungsdirektion nö, im
auftrag des bmbwf

projektsteuerung

big bundesimmobilien gmbh

generalplanung

fasch&fuchs.architekt:innen

architektur

fasch&fuchs.architekt:innen

team architektur

robert breinesberger, gizem dokuzoguz,
christian federmaier, constanze menke,
martin ornetzeder

projektleitung

heike weichselbaumer, didem durakbasa

ausschreibung

bmo - baumanagement oswald gmbh

statik

werkraum ingenieure zt gmbh

bauphysik

exikon arc&dev

haustechnik

thermo projekt gmbh

elektrotechnik

tga plan gebäudetechnik gmbh

brandschutz

ims-brandschutz, ihw - hig-gruppe

öba

tdc ziviltechniker gmbh

farbgestaltung

gustav deutsch und hanna schimek



hertha hurnaus

wienerwaldgymnasium tullnerbach

für die gesundheit der schüler:innen ist es förderlich, häufig zwischen innen- und außenraum zu wechseln. auf unterricht im freien wird großer wert gelegt, der in unmittelbarer nähe der klassen und lernzonen stattfinden kann, sowie in im nahen naturraum des umgebenden waldes.

materialkonzept

bei der wahl der baustoffe wird großes augenmerk auf die belange ökologischer rucksack und co2-emissionen durch herstellung, transport und rückbau der baustoffe gelegt. die transparenten flächen werden mit einem außenliegenden sonnenschutz versehen. auskragende dächer oder balkone dienen als sonnenschutz bei hoch stehender sonne und schützen die fassaden vor witterung und verschmutzung, erleichtern ihre reinigung sowie servicearbeiten.

christian kühn: sanieren unter allen umständen? dann gäbe es diese schule nicht! presse spectrum, 15. juli 2023

photographie
hertha hurnaus

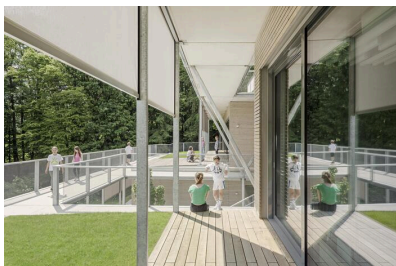
wettbewerb
2017

ausführung
2020 - 2023

bruttogeschossfläche
9.471m²

umbauter raum
42.797m³

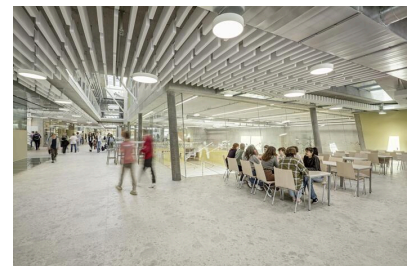
baukosten
23,6 mio. euro



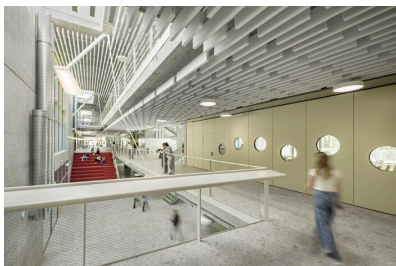
© hertha hurnaus



© hertha hurnaus



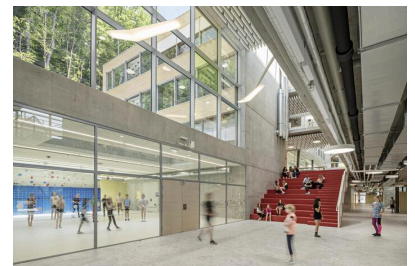
© hertha hurnaus



© hertha hurnaus



© hertha hurnaus



© hertha hurnaus